

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Stadt Höxter	Telefon	+49 5271/963-8201
Westerbachstraße 45	Telefax	+49 5271/96398201
37671 Höxter	E-Mail	m.rehker@hoexter.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Das Vergabesystem der **Deutschen eVergabe** verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Angebotsinhalte während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

37671 Höxter

f) Art und Umfang der Leistung:

Aktenzeichen	20 92 ah 02 ö
Titel	Ausbau der Ostpreußenstraße in Höxter-Stadtkern
Beschreibung	Verkehrswegebauarbeiten
ausf. Beschreibung	- Bodenaushub 4.120 m ³ - Kombigrind 5.120 m ² - Frostschutzmaterial 2.255 to - Schottertragschicht 5.950 to - Asphaltdeckschicht 4.243 m ² - Betonsteinpflaster 1.768 m ² - Regenabläufe 24 Stück

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

keine Angaben

h) falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Beginn: 01.10.2020 - Ende: 30.11.2021
Dieser Auftrag kann nicht verlängert werden.

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:

Zulässigkeit Die Abgabe von Nebenangeboten ist erlaubt.
Nebenangebote werden nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen.

k) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.
Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:

http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/758b9aa7-2096-496e-b18b-7bfa07a10825

l) gegebenenfalls die Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

Aktivierung der Ausschreibung

Sie haben die Möglichkeit, dieses Verfahren elektronisch zu bearbeiten und mit der Vergabestelle online zu kommunizieren und Vergabeunterlagen einzusehen/herunterzuladen.

Es fallen keine Lizenzkosten an.

Zur Nutzung dieser Funktionen nehmen Sie bitte über das Portal am Verfahren teil.

n) Frist für den Eingang der Angebote:

Angebotsfrist 20.08.2020 um 14:30 Uhr.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, ggf. die Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:

Stadt Höxter
Westerbachstraße 45
37671 Höxter

p) Sprache, in der die Angebote oder Teilnahmeanträge abgefasst sein müssen:

DE

q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Personen, die anwesend sein dürfen: Die Angebotsabgabe erfolgt ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal. Bieter sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Termin der Angebotsöffnung

20.08.2020 um 14:30 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung

Stadt Höxter
Westerbachstraße 45
37671 Höxter

r) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

keine allgemeinen Angaben

Folgende Sicherheiten sind im Einzelnen zu erbringen:

- | Mängelbürgschaft: In Höhe von 3 % der Abrechnungssumme.
- | Vertragserfüllungsbürgschaft: In Höhe von 5 % der Auftragssumme.

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Bei Überschreitung der Fertigstellungsfristen wird für jeden Werktag der Verspätung eine Vertragsstrafe (§9a VOB/A) in Höhe von 0,2 % der Abrechnungssumme, max. jedoch 5 % der Abrechnungssumme vereinbart.

t) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaften nach der Auftragsvergabe haben muss:

keine Angaben

u) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Mit den Angebotsunterlagen sind folgende Erklärungen einzureichen:

- Erklärung nach § 19 Abs. 3 MiLoG
- Eigenerklärung zur Eignung

Folgende Nachweise sind im Einzelnen zu erbringen:

- | Erklärung zu Steuern: Unbedenklichkeitsbescheinigung
- | Erklärung zu Krankenkassen: Unbedenklichkeitsbescheinigung
- | Erklärung zu Berufsgenossenschaft: Unbedenklichkeitsbescheinigung
- | Erklärung zu Berufsregister: Eintragung in Handwerksrolle/Mitgliedschaft der IHK

v) Bindefrist:

Die Bindefrist endet am 19.09.2020.

w) Name und Anschrift der Stelle, an die sich Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Kreis Höxter
Moltkestraße 12
37671 Höxter

Sonstiges:

Zeitpunkt der Publikation: 22.07.2020 - 17:30 Uhr

Bekanntmachungs-ID: